

## Solargenossenschaft Andwil stösst auf breites Interesse

Andwil, 30.11.2014: Die Baustellenbesichtigung der Solargenossenschaft Andwil stösst auf breites Interesse bei Schülern und Erwachsenen. Die erste Anlage auf den Dächern des Schulhauses in Andwil wird in diesen Tagen fertiggestellt. Am 28.11. führte Präsident Andreas Glogg interessierten Schulklassen die Anlage vor. Am 29.11. führte die Solargenossenschaft eine öffentliche Baustellenbesichtigung durch.

Der Zeitpunkt der Besichtigung wurde bewusst so geplant, dass alle interessanten Komponenten der Anlage gut sichtbar waren. So konnten die Module auf dem Dach des Schulhauses besichtigt werden.

*Im fertigen Teil habe ich jeweils speziell auf den zusätzlichen Schneefang hingewiesen. Gerade bei einem Schulhaus ist es sehr wichtig die Schneemasse auf dem Dach zu halten. Hier haben wir in zusätzliche Schutzmassnahmen investiert und machen mehr als vom Gesetz gefordert.*

*Sehr schön zu sehen war auch die Unterkonstruktion im unfertigen Teil welche später die Module aufnimmt. (Zitat: Andreas Glogg, Präsident Solargenossenschaft Andwil)*

Nebst dem sichtbaren Teil der Anlage, konnten auch die technischen Komponenten im Keller des Schulhauses besichtigt werden. Hier sind Überspannungsschutz, Wechselrichter, Netzanschluss und Energiezähler untergebracht. Dieser Teil der Anlage ist normalerweise nicht zugänglich.

*Wir haben uns sehr über das breite Interesse aus der Öffentlichkeit gefreut. Die Rückmeldungen waren durchaus positiv. Dabei besuchten uns nebst bestehenden Mitgliedern auch viele Interessierte. Sogar aus dem Thurgau erhielten wir Besuch von einer Energieinitiative welche sich überlegt eine Photovoltaik-Anlage zu bauen.*

*Persönlich habe ich mich besonders über die Aussage einer jungen Schülerin gefreut. Diese hatte im Schulunterricht an der Führung teilgenommen und ich konnte am nächsten Tag ein paar Worte mit ihr wechseln. Unser Engagement fand sie „cool“ und die Führung hatte ihr offensichtlich Spass gemacht. Das freut mich, weil wir unser Engagement ja gerade auch als Investition für die nächste Generation sehen. (Zitat: Andreas Gloor, Vorstand Solargenossenschaft Andwil)*

In der kommenden Woche wird nun die Anlage fertiggestellt und danach noch abgenommen. Alle Mitglieder freuen sich bereits auf den ersten „eigenen“ Strom der noch dieses Jahr mit der Anlage produziert werden wird.

Die Anlage nutzt eine Dachfläche von 283m<sup>2</sup> und erzielt mit insgesamt 172 Modulen eine Spitzenleistung von 44.7 kWp. Die jährliche Ertragsprognose geht von 43'400 kWh aus, was dem Strombedarf von 14 durchschnittlichen Einfamilienhäusern entspricht.

Doch der Vorstand beschäftigt sich auch bereits weiter mit der Zukunft. So würde er gerne noch weitere Anlagen realisieren. Auf dem Dach des Schulhauses Ebnet ist noch weitere Fläche vorhanden. Sobald genügend Anteilsscheine gezeichnet werden, wird das Projekt angegangen.

Über die Möglichkeiten die Solargenossenschaft zu unterstützen wurde während der Baustellenbesichtigung ebenfalls informiert. Die Mitglieder zeichnen mindestens einen Anteilsschein über 1'000.- CHF und beteiligen sich damit an der Finanzierung des ersten Projekts. Die Anteilsscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung verzinst. Alternativ nimmt die Solargenossenschaft auch Darlehen an welche zu marktüblichen Zinsen vergütet werden.

Interessierte Personen finden weitere Informationen auf der Homepage der Solargenossenschaft oder können sich direkt an den Präsidenten wenden.

Homepage: <http://www.solar-andwil.ch>

Präsident: Andreas Glogg, 079/784 45 08, [praesident@solar-andwil.ch](mailto:praesident@solar-andwil.ch)

Bilder: Baustellenbesichtigung, Logo Solargenossenschaft, Visualisierung der geplanten Anlage – Weiteres Bildmaterial ist auf unserer Homepage in den News verfügbar.